

---

KIRCHE AM HOHENZOLLERNPLATZ BERLIN

# 473. NOONSONG

SAMSTAG, DEN 22.6.2019, 12:00

LESEORDNUNG VOM 1. SONNTAG NACH TRINITATIS

## LITURGIE

*Mitwirkende:*

*sirventes berlin:*

*Elisabeth Fischer, Luisa Schäfer, Alice Lackner, Anja Simon  
Christoph Burmester, Martin Netter, Jakob Ahles, Clemens Helm  
Peter Uehling, Orgel; Leitung: Stefan Schuck  
Liturg: Pfarrer Dr. Sebastian W. Stork*

---



*Der NoonSong beginnt mit einer Orgelkomposition.  
Bitte stimmen Sie sich ein und schalten Sie Ihr **Handy stumm oder aus**.  
Herzlichen Dank.*



*Wem es schwerfällt, an den angegebenen Stellen aufzustehen, kann  
natürlich den NoonSong im Sitzen anhören.*



*Ton- und Bildaufnahmen sind während des NoonSongs nicht gestattet.*



*Liebe Familien,  
wir freuen uns über Ihren Besuch. Wir finden es auch schön, dass Sie Ihr Kind  
schon früh an die wunderbare Welt der Vokalmusik heranführen wollen.*

*Wir haben eine herzliche Bitte: Wenn Ihr Kind nicht mehr zuhören will und  
unruhig wird, herumläuft, schreit oder selbst laut mitsingt, so beeinträchtigt  
dies die hohe Konzentration, die wir Ausführenden aufbringen müssen und  
die viele Zuhörer schätzen. **Für diesen Fall haben wir Nebenräume, wo Sie  
sich mit Ihrem Kind aufhalten können, bis es wieder zuhören möchte.**  
Die Mitwirkenden und Besucher des NoonSongs danken für Ihre Rücksichts-  
nahme!*



*Sie möchten einen speziellen NoonSong durch eine Patenschaft unterstützen?  
Dann könnte Ihr Name hier stehen.*



---

---

*Einzug*

Orgel: Charles Villiers Stanford (1852 - 1924): Allegro Nr. 2  
aus „6 Short Preludes“

*Gemeinde  
sitzt*

Liturgie: John Tavener (1944 - 2013): Preces & Responses

*Der Vorsänger, der Liturg und der Chor singen den INGRESSUS*

*Gemeinde  
steht*

Vorsänger: Herr, tu meine Lippen auf  
Chor: Dass mein Mund deinen Ruhm verkünde.  
Liturg: O Herr, eile mir zu Hilfe  
Chor: O Herr, komme uns zu Hilfe.  
Liturg: Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist.  
Chor: Wie es war im Anfang, so auch jetzt und immerdar. Welt  
sonder Ende. Amen.  
Liturg: Preiset den Herrn  
Chor: Des Herrn Name sei gepriesen.

*Es folgen zwei PSALMEN, gesungen vom Chor*

Tagespsalm: Psalm 33: Josef G. Rheinberger (1839 - 1901):  
Frohlocket, ihr Gerechten  
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

*Gemeinde  
sitzt*

*Frohlocket, ihr Gerechten, frohlocket dem Herrn,  
denn den Redlichen ziemt Lobgesang. Preiset den Herrn,  
singet ihm ein neues Lied mit Harfenspiel und Psalter!  
Denn des Herrn Wort ist aufrichtig, treu sind alle seine Werke.  
Sein Mund sprach, und es ist geworden!  
Er befahl, und es war geschaffen!  
Selig das Volk, das der Herr sich er wählt hat!*

Wochenpsalm: Psalm 34: Heinrich von Herzogenberg (1843 - 1900):  
Schmecket und sehet  
für vierstimmig gemischten Chor a cappella

*Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist. Wohl dem,  
der auf ihn trauet! Halleluja.*

Liturg: Schriftlesung aus dem ersten Johannesbrief, Kapitel 4, 16b-21  
Chor: Responsorium

---

---

*Der Chor singt das CANTICUM*

Canticum: George Dyson (1883 – 1964): Magnificat  
für einstimmigen Chor und Orgel

*Der Vorsänger und der Chor singen die PRECES*

*Gemeinde  
steht*

Vorsänger: Lasset uns beten:

Chor: Herr, erbarme Dich unser. Christ, erbarme Dich unser.  
Herr, erbarme Dich unser.

Vorsänger: Vater unser im Himmel...

**Gemeinde:**



ge - hei - ligt wer - de Dein Na - me, Dein Reich kom - me. Dein Wil - le ge - sche - he, wie im Him - mel, so auf  
Er - den. Un - ser täg - li - ches Brot gib uns heu - te und ver - gib uns un - se - re Schuld, wie auch wir ver -  
ge - ben un - sern Schul - di - gern. Und füh - re uns nicht in Ver - su - chung, son - dern er - lö - se uns von dem  
Bö - sen. Denn dein ist das Reich und die Kraft und die Herr - lich - keit in E - wig - keit. Amen

Liturg: Erweise uns Herr, Deine Huld

Chor: und schenke uns Dein Heil.

Liturg: O Herr, bewahre Deine Kirche

Chor: und gnädiglich erhör uns, wenn wir zu Dir rufen.

Liturg: Bekleide Deine Diener mit Gerechtigkeit

Chor: und Deine Frommen sollen jubeln.

Liturg: O Herr, rette Dein Volk

Chor: und segne Dein Erbe.

Liturg: Gib Frieden in unseren Tagen, o Herr

Chor: Denn da ist niemand, der für uns streiten könnte,  
denn nur Du, o Gott.

Liturg: Schaffe in uns, o Gott, ein reines Herz

Chor: Und nimm Deinen heiligen Geist nicht von uns.

---

*Es folgen drei KOLLEKTEN, gesungen vom Liturgen*

Tageskollekte

Allmächtiger, ewiger Gott. Du hast uns im Wort der Apostel und Propheten Deinen Willen kundgetan. Gib uns Deinen Geist, dass wir darauf hören, solange es Zeit ist, und so das ewige Leben gewinnen. Durch Jesus Christus, Deinen Sohn, unseren Herrn, der mit Dir und dem Heiligen Geist gerühmt wird in Ewigkeit. Amen.

Eine Kollekte um Frieden.

O Gott, von dem jedes heilige Verlangen, aller gute Rath und rechtes Wirken kommt: Gieb Deinen Dienern jenen Frieden, welchen die Welt nicht geben kann; auf daß unsere Herzen an Deinen Geboten hangen, und wir also, durch Dich bewahrt gegen Furcht vor unsern Feinden, unsre Zeit in Ruhe und Frieden verleben mögen; durch das Verdienst Jesu Christi unsres Heilandes. Amen.

Eine Kollekte um Hilfe in Gefahren.

Erleuchte unsere Finsternis, wir bitten Dich, o Herr, und behüte uns gnädiglich vor allen Anfechtungen und Gefahren: um der Liebe Deines einigen Sohnes, unsres Heilandes Jesu Christi willen. Amen.

*Der Chor und die Gemeinde singen den Hymnus*

Chor: Hans Leo Hassler (1564 - 1612):  
Von Gott will ich nicht lassen (EG 365) Vers 1 und 4

Alle: Verse 2, 3 und 8

*Gemeinde  
bleibt, falls  
möglich,  
stehen*

*Melodie und Text umseitig, bitte wenden*

Liturg: Segen  
Alle: Amen  
Chor: Amen

*Gemeinde  
steht*

*Auszug (Gemeinde steht während des Auszuges von Chor und Liturg)*

Orgel: Charles Villiers Stanford (1852 - 1924): Allegro Nr. 6  
aus „6 Short Preludes op. 105“

*Gemeinde  
sitzt*

---



2. Wenn sich der Men - schen Hul - de und Wohl - tat all ver -  
so find't sich Gott gar bal - de, sein Macht und Gnad be -



kehrt,  
währt. Er hilft aus al - ler Not,



er - rett' von Sünd und Schan - den, von Ket - ten und von Ban - den,



und wenn's auch wär der Tod.

3. Auf ihn will ich vertrauen / in meiner schweren Zeit; / es kann mich nicht gereuen, / er wendet alles Leid. / Ihm sei es heimgestellt; / mein Leib, mein Seel, mein Leben / sei Gott dem Herrn ergeben; / er schaff's, wie's ihm gefällt!

8. Das ist des Vaters Wille, / der uns geschaffen hat. / Sein Sohn hat Guts die Fülle / erworben uns und Gnad. / Auch Gott der Heilig Geist / im Glauben uns regieret, / zum Reich der Himmel führet. / Ihm sei Lob, Ehr und Preis!

### NoonSong Aktuelles:

#### ***Unwetterschaden in der Kirche: kein Licht und keine große Orgel***

Beim Starkregen Anfang der Woche ist Wasser in großer Menge im hinteren Teil der Kirche ins Gebäude eingedrungen. Dies hat einen Großteil der Elektrik beschädigt, deshalb darf weder die Kirchenbeleuchtung noch die große Orgel eingeschaltet werden kann. Die Reparatur wird sich mehrere Tage hinziehen. Wir bitten um Verständnis, dass dadurch Einschränkungen entstehen.

---

### ***NoonSong: Sommerpause***

Heute findet der letzte NoonSong vor der Sommerpause statt. Der erste NoonSong nach der Sommerpause ist dann wieder am Samstag, den 3. August. Die Programme der NoonSongs nach der Sommerpause finden Sie in Kürze auf unserer Website, Programmflyer zum Verteilen stehen ab Mitte Juli zur Verfügung.

### ***Glückwunsch zum Bundesverdienstkreuz für Stefan Schuck***

Der Bundespräsident hat Stefan Schuck das Bundesverdienstkreuz insbesondere für sein Engagement für den NoonSong verliehen.

Als Mitglieder des Vorstands des NoonSong e. V. gratulieren wir unserem Vorstandsvorsitzenden Stefan Schuck herzlich zu dieser Ehrung. Vor über zehn Jahren hat er den NoonSong konzipiert und leitet diesen eindrucksvollen gesungenen Gottesdienst seither zur Freude und Erbauung einer stetig wachsenden NoonSong-Gemeinde, die er an seinen immer wieder neuen Entdeckungen musikalischer Schätze teilhaben lässt. Wir freuen uns mit ihm, daß sein großes Engagement nun auch durch eine offizielle Auszeichnung gewürdigt wird.

*Christine Isbrecht (Schatzmeisterin NoonSong e.V.) und Dr. Hans Gerhard Hannesen (zweiter Vorsitzender NoonSong e.V.)*

### ***Zahlen aus dem vergangenen NoonSong***

Den vergangenen NoonSong erlebten 182 Zuhörer, sie spendeten 620,04 €. Wir danken ganz herzlich für diese Unterstützung.

Wie Sie wissen, kostet jeder NoonSong an die 1000.- Euro. Der Betrag setzt sich aus den Aufwandsentschädigungen für die Musiker sowie den Noten- und Werbungskosten zusammen. Die Kirchengemeinde Am Hohenzollernplatz stellt dankenswerterweise kostenlos die Räume, Reinigung und Kopierkosten.

Wir bitten daher auch heute um Ihre Spende am Ausgang. Mit ihr fördern Sie direkt den NoonSong, der ja ohne institutionelle Förderung seitens der Landeskirche oder des Landes Berlin auskommen muss.

### ***Die NoonSong-Briefmarke***

ist exklusiv nach dem NoonSong am Ausgang erhältlich, entweder als Block zu vier Marken oder als Bogen mit 20 Marken. Der (kleine) Erlös aus dem Verkauf dieser Marken kommt direkt dem NoonSong zu Gute.

### ***Der NoonSong Förderverein: die verlässliche Basis***

Woche um Woche erklingt der NoonSong und jedes Mal entsteht trotz des guten Besuches eine finanzielle Deckungslücke, die nicht vermeidbar ist. Gott sei Dank konnte dieses Defizit in den vergangenen Jahren durch un-

---

---

erwartete Spenden immer wieder aufgefangen werden. Erst wenn wir so viele Fördermitglieder haben, dass deren Beitrag den wöchentlichen Verlust ausgleicht, ist das Bestehen des NoonSongs langfristig gesichert. Dafür benötigt der NoonSong noch viele unterstützende Vereinsmitglieder. Werden daher auch Sie Fördermitglied. Schon ab 5 € monatlich können auch Sie Mitglied werden und die Zukunft des NoonSongs sichern. Mitgliedsanträge erhalten Sie am Ausgang.

***Und: laden Sie doch Freunde und Bekannte dazu ein, den NoonSong mit ihrer Mitgliedschaft zu fördern. Der Mitgliedsbeitrag ist steuerlich als Spende absetzbar. Formulare erhalten Sie am Eingang und auf der Website. Wenn jeder Besucher nur EIN NEUES VEREINSMITGLIED gewinnen könnte, wäre der Erhalt des NoonSongs dauerhaft gesichert.***

### *NoonSong – heute: Musik zwischen Funktion und Anspruch*

So lange es Musik im religiösen Kult gibt, so lange wird über deren adäquate Form diskutiert. Im christlichen Bereich belegen dies bereits früheste musiktheoretische Traktate. Letztlich geht es immer um die Balance zwischen ritueller/liturgischer Funktionalität und kompositorischer Originalität. (Wie sehr z.B. J.S. Bach darüber mit seinen Dienstherrn gestritten hat, ist hinlänglich bekannt). Die christlichen Kirchen diskutierten diese Fragen besonders intensiv im 16. Jahrhundert und erneut im 19. Jahrhundert mit der beginnenden historischen Musikwissenschaft und der liturgischen Erneuerungsbewegung. Die heute im NoonSong erklingenden Kompositionen sind allesamt Ausdruck dieser Suche. Der Katholik Rheinberger orientiert sich dabei vorschriftsmäßig an Palestrina, nutzt aber eine durchaus zeitgemäß erweiterte Harmonik. Für den Protestanten Herzogenberg ist Heinrich Schütz und J.S. Bach das ultimative Vorbild, aber auch er flicht teils abenteuerliche Modulationen bis nach Ces-Dur ein. Und der Anglikaner George Dyson setzt einerseits die von Purcell über Stanford geschaffene Tradition des orgelbegleiteten Anthems fort und orientiert sich in der Einstimmigkeit an der Kunst des gregorianischen Chorals, setzt aber in der Orgelbegleitung (sparsam) zeitgenössisch dissonante Klänge zur Charakterisierung des Textes ein.

***Wir wünschen allen NoonSong-Besuchern eine schöne, erholsame Sommerzeit und freuen uns auf ein Wiedersehen im August  
Stefan Schuck und das gesamte NoonSong-Team***